



ASERBAIDSCHE

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2024



INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S6
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S10
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S11
- 06** ADRESSEN, S13



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Republik

FLÄCHE

86.600 km²

BEVÖLKERUNG

10,4 Mio. Einwohner (2022)

STÄDTE

Baku (2,3 Mio. Einwohner; Hauptstadt), Sumgait, Gandscha, Mingatschewir, Nakhchivan

KLIMA

Kontinentales Klima. Neun der elf weltweit vorkommenden Klimazonen der Erde existieren in Aserbaidschan.

WÄHRUNG

1 Manat (AZN) = 100 Qapik

aktueller Wechselkurs: 1 Euro = 1,84 AZN (Stand: Juni 2024)



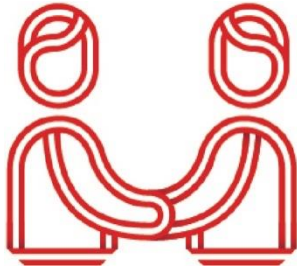
02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Aserbaidschan verfügt über reiche Öl- und Erdgasvorkommen, die sich größtenteils unterhalb des Kaspischen Meeres befinden. Die Wirtschaft Aserbaidschans ist hauptsächlich auf die Öl- und Gasförderung sowie die Weiterverarbeitung dieser Rohstoffe ausgerichtet. Traditionell nimmt auch die Landwirtschaft im Wirtschaftsleben des Landes eine wichtige Rolle ein.

Die Abhängigkeit Aserbaidschans von den internationalen Rohstoffpreisen wird weiterhin großen Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung des Landes haben. Der Ausbruch der Corona-Pandemie und die damit einhergehenden zwei „Lockdowns“ im Jahr 2020 führten zum Jahresende zu einem Rückgang des BIP um 4,3 %. Im Jahr 2023 stieg das BIP um 1,7% (USD 87,9 Mrd.). Für 2024 wird ein Wachstum von 2,6 % vorausgesagt.

Die derzeitigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind herausfordernd, allerdings bieten die Diversifizierungsbemühungen der Regierung zahlreiche Chancen für ausländische Unternehmen. Schwerpunkte wurden vor allem im Aufbau bzw. der Entwicklung von Landwirtschaft, Tourismus, Logistik, Umwelttechnik sowie IKT und eCommerce gesetzt.

Ausführliche Informationen über die Wirtschaftslage und die wirtschaftliche Entwicklung finden Sie in der Vollversion des [AUSSENWIRTSCHAFT Wirtschaftsberichts aus Aserbaidschan](#).



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Für österreichische Staatsbürger besteht Visapflicht, ausgenommen davon sind nur Inhaber von Dienstpässen. Nur Staatsbürger von GUS-Ländern (exklusiv Armenien und Turkmenistan) sind von der Visapflicht befreit.

Österreichische Staatsangehörige benötigen für die Einreise nach Aserbaidschan ein gültiges Visum, welches Online oder im Konsulat der Botschaft der Republik Aserbaidschan in Wien beantragt werden kann.

E-Visum: österreichische Staatsbürger können ein **E-Visum beantragen**. Die Bearbeitung eines einfachen E-Visums dauert 3 Arbeitstage und kostet 20 USD. Österreichische Firmen können die Visumgebühren entweder mit Kreditkarte bezahlen oder per Bank überweisen. Die Visumausstellung durch das System „ASAN Visa“ wird von der Staatlichen Agentur für Bürgerservice und Soziale Innovationen (ASAN Service) seit 10. Jänner 2017 durchgeführt. Die **Beantragung eines E-Visums ist elektronisch möglich**.

Allgemeine Informationen zu Visa finden Sie auf der **Webseite der aserbaidchanischen Botschaft in Wien**.

DOS AND DON'TS

In der aserbaidischen Bevölkerung ist, wie auch in Russland, der Aberglaube tief verwurzelt und es gilt, einige Handlungsweisen, die in Österreich nicht unüblich sind, zu unterlassen. Bei Blumen als Geschenk müssen Sie stets eine ungerade Anzahl wählen. Da persönliche Beziehungen entscheidende Bedeutung für den Geschäftserfolg haben, ist es angebracht, dem Geschäftspartner ein Geschenk zu überreichen, wobei die Unternehmenshierarchie beachtet werden muss.

Auf Begrüßungen und Verabschiedungen legen Aserbaidischer extrem großen Wert, d.h., Vernachlässigung dieser wird als Beleidigung gesehen. Zur Begrüßung ist ein kräftiger Händedruck üblich. Auch die Verabschiedung erfolgt üblicherweise mit Handschlag.

Persönliche Fragen gelten nicht als unhöflich, selbst wenn man diese Person gerade erst kennengelernt hat. Im Aserbaidisch gehört das zum normalen Kennenlernen dazu. Dabei sind Aserbaidischer aber sehr bescheiden und würden nie Ihre eigenen Erfolge loben. Hingegen würden Aserbaidischer:innen niemals direkte Kritik aussprechen, da Konfrontationen im Allgemeinen aus dem Weg gegangen wird.

Toasts bei Abendessen spielen eine große Rolle im Gesellschaftsleben, wobei die Reihenfolge der Personen, auf die getrunken wird, hierarchisch abgestuft ist.

Tragische Nachrichten werden normalerweise sehr schonend beigebracht bzw. möglichst umschrieben und nicht ausgesprochen.

Die Bevölkerung ist gastfreundlich und hilfsbereit. Englisch wird außerhalb von großen Städten kaum verstanden; Russisch ist noch weit verbreitet.

ANREISE

Ab 2. Mai 2023 bietet die aserbaidische Fluggesellschaft "Azerbaijan Airlines" (AZAL) Direktflüge zwischen Aserbaidisch und Österreich an. Die Flüge zwischen Baku und Wien werden wöchentlich dienstags und freitags durchgeführt und die Flugdauer beträgt 5 Stunden.

Eisenbahnverbindungen gibt es nach Russland und Georgien. Die Linien in die Türkei und in den Iran befinden sich im Bau. Die wichtigsten Seehäfen sind in Baku und Alat am Kaspischen Meer, welche China und Zentralasien mit Europa verbinden.

ACHTUNG:

Wir empfehlen Ihnen zur Vorbereitung Ihrer Reise eine Kontaktaufnahme mit dem AußenwirtschaftsCenter Istanbul (istanbul@wko.at) zur Abklärung der derzeit gültigen Ein- und Ausreisebeschränkungen für Aserbaidschan, die Sie auch [hier](#) und auf der Website des [österreichischen Außenministeriums](#) finden. Bitte informieren Sie sich über die „Coronarelevanten“ Einreisebedingungen auf unserer Webseite www.wko.at/aussenwirtschaft/az.

NOTRUF

Feuerwehr	101
Polizei	102
Rettungsdienst	103 und 112

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ +3 Stunden

Die mitteleuropäische Sommerzeit wird nicht eingehalten, die Zeitverschiebung beträgt dann +2 Stunden.

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Für einen Ausländer ohne Aserbaidschanisch- oder Russisch-Kenntnisse ist sicherlich die Fortbewegung per Taxi die einfachste Variante. Die Taxi-Bestellung vom Hotel aus ist üblicherweise teurer als ein Taxi telefonisch selbst zu bestellen oder Taxis (vielfach privat) auf der Straße aufzuhalten, wobei bei letzteren die Vereinbarung von Fahrziel und -preis vor dem Einsteigen erfolgt. Die Taxikosten betragen bei offiziellen Taxis ca. 0,7 AZN pro Kilometer. Taxi-Apps wie Uber und Bolt sind einfach und günstig für die Taxifahrt in Aserbaidschan.

In Baku gibt es eine U-Bahn. Das Autobusnetz in Baku wird mit neuen Bussen ausgestattet. Falls man sich für einen Mietwagen entscheidet, sollte man sich für einen geländegängigen Wagen entscheiden, da die Überlandstraßen generell in einem schlechten Zustand sind.

KFZ-BESTIMMUNGEN

Die Land- und Seegrenzen zum Iran, Armenien, Georgien, Russland, Kasachstan und Turkmenistan und der Türkei sind im Rahmen des speziellen Quarantäne-Regimes momentan für den Reiseverkehr geschlossen. Die Einreise ist derzeit nur auf dem Luftweg möglich.

An aserbaidischen Tankstellen wird Benzin bis 98 Oktan und auch Diesel angeboten. Die Geschwindigkeitsbegrenzungen für Pkw sind 60 km/h (Ortsgebiet), 90 km/h (Überlandstraßen) sowie 110 km/h (Autobahnen). Es sei angemerkt, dass Pkw mit ausländischem Kennzeichen häufig kontrolliert werden.

DEISENVORSCHRIFTEN

Das gesetzliche Zahlungsmittel in Aserbaidschan ist der aserbaidische Manat (AZN). Für eine Reise nach Aserbaidschan sollten sowohl Devisen in bar (Euro, USD) als auch Kreditkarten mitgeführt werden. Euro und USD können in allen Banken und einer Vielzahl von Wechselstuben in AZN gewechselt werden (wobei der Wechselkurs teils stark zu Gunsten der Wechselstube bzw. Bank vom offiziellen Kurs der aserbaidischen Zentralbank abweichen kann). Beim Wechseln größerer Beträge empfiehlt sich ein Kursvergleich.

Insbesondere in Baku gibt es Bankomaten, bei denen AZN, USD oder Euro mit österreichischen Karten behoben werden können. Alle gängigen Systeme (MAESTRO, VISA etc.) werden akzeptiert. Außerdem ist es in vielen Restaurants und Geschäften im Stadtzentrum möglich, mit Kreditkarte zu bezahlen, wobei auch hier alle gängigen Karten akzeptiert werden, z. B. VISA, EUROCARD. Die Verwendung von Reiseschecks ist eher unüblich; diese können nur bei wenigen Banken eingelöst werden. Insbesondere bei Reisen in die Regionen empfiehlt es sich, ausreichend Bargeld (AZN und bevorzugt USD) mitzunehmen, da dort manchmal noch keine Bankomaten verfügbar sind und die Zahlung per Kreditkarte nicht möglich ist.

Bei der Einfuhr von Devisen nach Aserbaidschan gilt es zu beachten, dass diese prinzipiell unbeschränkt möglich ist. Devisenbeträge über AZN 20.000 Äquivalent müssen allerdings beim aserbaidischen Zoll deklariert werden. Bei der Ausreise dürfen Residenten und Nichtresidenten bis zu USD 10.000 Äquivalent mit mündlicher Deklaration und bis zu USD 50.000 Äquivalent mit schriftlicher Deklaration beim Zoll ausführen.

Kreditkarten und Debitkarten können in unbegrenzter Höhe ein- und wieder ausgeführt werden. Die Girocard (ehemals ec-Karte) wird weltweit akzeptiert und mit ihr kann an Geldautomaten mit dem Cirrus- Plus- oder Maestrosymbol genutzt werden. Häufig kann aber nur ein kleinerer Betrag abgehoben werden (200 AZN), weshalb auch an eine alternative Geldversorgung gedacht werden sollte (Bargeld). Reisechecks werden nicht akzeptiert.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

Waren, die nachweislich dem persönlichen Gebrauch dienen, können von Reisenden zollfrei nach Aserbaidschan eingeführt werden. Zu diesen Waren zählen Kleidung, Kosmetika, Foto-, Film- und Videokamera, Musikinstrumente, tragbare Radios und TV, Notebooks, Kinderwagen, Sportgeräte und medizinische Hilfsmittel. Für eine zollfreie Einfuhr dieser Waren darf deren Zollwert nicht mehr als USD 800 (pro Monat) betragen.

Beschränkt ist die Einfuhr von alkoholischen Getränken (max. 1,5 Liter), von Tabakerzeugnissen (200 Zigaretten), Lebensmitteln (30 Kilogramm) und Gold (20 Gramm). Die Einfuhr von Alkoholika und Tabakerzeugnissen ist nur Personen ab 18 Jahren gestattet. Die Ausfuhr von schwarzem Kaviar ist auf 125 Gramm und die Ausfuhr von Stör auf 5 Kilogramm (pro Monat) beschränkt. Für die Ausfuhr kulturhistorisch wertvoller Objekte ist eine entsprechende behördliche Ausfuhrbescheinigung erforderlich.



04 IHR MARKTEINTRITT

JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/az.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unser AußenwirtschaftsCenter und AußenwirtschaftsBüro am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter istanbul@wko.at.



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Empfehlenswerte Hotels in Baku

[Landmark Hotel Baku](#)

[Mariott Hotel Baku](#)

[Park Inn Hotel Baku](#)

Für Empfehlungen von Hotels im Rest des Landes ist das AußenwirtschaftsCenter Istanbul gerne erreichbar.

Empfehlenswerte Restaurants in Baku

[Restaurant Sahil](#)

[Restaurant Karavansaray](#)

[Mangal Steak House](#)

Für Empfehlungen von Restaurants im Rest des Landes ist das AußenwirtschaftsCenter Istanbul gerne erreichbar.

TOURISTISCHES

Aserbaidschan als Tourismusort verfügt über folgende Voraussetzungen: die Küsten des Kaspischen Meeres, schöne Natur, Berg- und Flusslandschaften, Mineralquellen usw. Die historische Altstadt Baku zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Es gibt derzeit drei Skiresorts im Land: Tufandag, Shahdag und Agbulaq.



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ISTANBUL

WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Gerhard Lackner

Post-/Büroanschrift

Avusturya Başkonsolosluğu Ticaret Ofisi

Maya Akar Center B-Blok Kat 14 No. 51

Büyükdere Caddesi 100-102

TR 34394 Esentepe - Istanbul/Türkei

T +90 212 211 14 76

E istanbul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/tr

BÜROZEITEN

Montag – Donnerstag: 8.30 bis 17.30 Uhr

Freitag: 8.30 – 15.00 Uhr

Das AußenwirtschaftsCenter Istanbul ist an den gesetzlichen Feiertagen der Türkei sowie am 1. Jänner, 26. Oktober und 25. Dezember, nicht jedoch an den übrigen gesetzlichen österreichischen Feiertagen, geschlossen.

Um eine optimale Koordination zwischen dem AußenwirtschaftsCenter Istanbul und dem AußenwirtschaftsBüro Baku zu gewährleisten, werden alle Firmen, die Anfragen zu Aserbaidschan haben, gebeten, möglichst beide Büros zu informieren.

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ +2 Stunden; MESZ +1 Stunde (seit 2016 gilt durchgehend Sommerzeit)

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO BAKU

BÜROLEITER

MAG. SABIR MAMMADOV

Post-/Büroanschrift

Nizami str. 96, Landmark III, 7. Stock

AZ-1010 Baku

T +99412 4659910

E baku@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/az

BÜROZEITEN

Montag – Freitag: 8.30 bis 17.30 Uhr

Freitag: 8.30 – 15.00 Uhr

ZEITVERSCHIEBUNG

MEZ + 3 Stunden

Die mitteleuropäische Sommerzeit wird nicht eingehalten, die Zeitverschiebung beträgt dann + 2 Stunden

IMPRESSUM

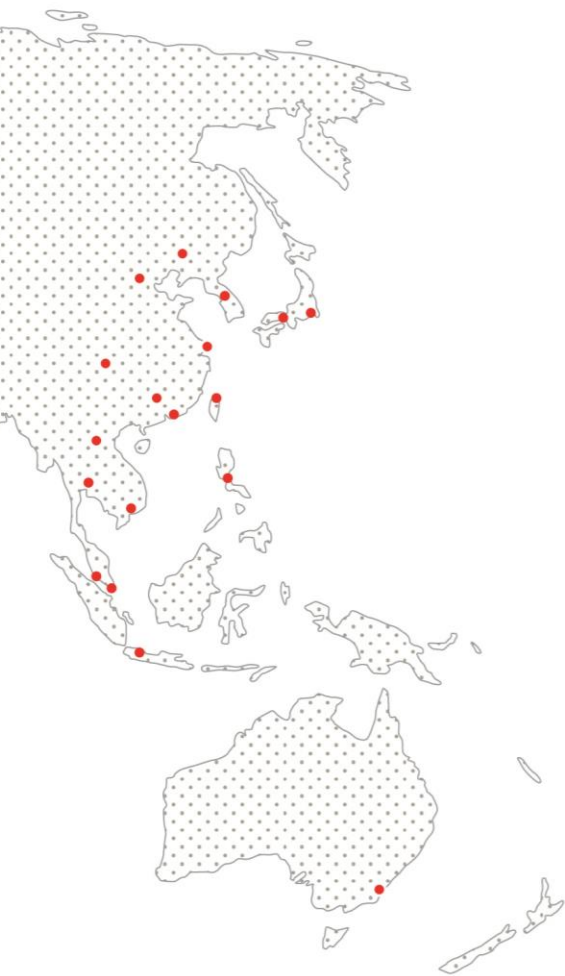
Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER ISTANBUL
T +90 212 211 14 76
E istanbul@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/tr



**AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER
ISTANBUL**

T +90 212 211 14 76

E istanbul@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/tr

f fb.com/aussenwirtschaft

X x.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube youtube.com/aussenwirtschaft

flickr flickr.com/aussenwirtschaftaustria

Instagram instagram.com/aussenwirtschaft_austria.at

**LÄNDERREPORT ASERBAIDCHAN
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
JUNI 2024**